



AGCK Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in der Schweiz
CTEC Communauté de travail des Eglises chrétiennes en Suisse
CLCC Comunità di lavoro delle Chiese cristiane in Svizzera
CLBC Cuminanza da lavur da las baselgias cristianas en Svizra

Medienmitteilung

Öffentliche Veranstaltung zum Eidgenössischen Dank- Buss- und Betttag am 14. September in Bern

Vereint für ein Gebet voraus

Am kommenden Samstag, 14. September, beten in Bern Christinnen und Christen gemeinsam und öffentlich. Dabei sein werden auch Kirchenvertreter der Schweizer Kirchen verschiedener Konfessionen und Nationalräte. Die Bevölkerung ist eingeladen, daran teilzunehmen.

Zürich, 6. September 2013 (th) – Am 14. September, dem Samstag vor dem Betttag, laden die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen der Schweiz sowie weitere evangelische Freikirchen zum gemeinsamen Gebet auf der Grossen Schanze in Bern ein. Die Veranstaltung soll auf den diesjährigen Dank- Buss- und Betttag hinweisen und trägt den Titel ‚Ein Gebet voraus‘. Am Anlass wirken zwei Nationalräte mit: CVP-Nationalrat Jakob Büchler (SG) und SP-Nationalrat Jacques-André Maire (NE) werden sich in einem Grusswort an die versammelten Christen richten und den parlamentarischen Aufruf zur Stärkung des Betttages vorlesen.

Dem Handeln ein Gebet voraus

In der zweistündigen von Musik umrahmten Veranstaltung steht das gemeinsame Gebet im Zentrum. Die Teilnehmenden danken Gott für die Schönheit, das Wohlergehen und die Freiheit unseres Landes. Ganz im Sinn von ‚Ein Gebet voraus‘ wird zudem für die wichtigen Entscheidungsträger unserer Gesellschaft gebetet, sei es nun in der Politik, in der Wirtschaft oder in der Bildung. „Die grosse, konfessionsübergreifende Gebetsgemeinschaft stärkt den Glauben“, sagt Pfarrerin Rita Famos, die den Anlass präsidiert. Und Nationalrat Jakob Büchler bekennt: „Der Betttag ist für mich ein Bekenntnis, eine Möglichkeit, mich öffentlich zu meinem Gottesglauben zu stellen.“

Vertreter aus verschiedenen Kirchen

Die verschiedenen Kirchen und kirchlichen Verbände werden vertreten durch Rita Famos vom Schweizerischen Evangelischen Kirchenbund SEK und Präsidentin der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen AGCK, Charles Morerod, katholischer Bischof und Vizepräsident der AGCK, Anne-Marie Kaufmann, christkatholische Pfarrerin, Norbert Valley von der Schweizerischen Evangelischen Allianz SEA:RES sowie durch Max Schläpfer,

Präsident von Freikirchen Schweiz VFG. Für die Organisation und Logistik ist „Gebet für die Schweiz“ zuständig.

Die Bevölkerung ist eingeladen, sich an diesem Anlass zu beteiligen und dadurch im Voraus ein gemeinsames Zeichen für den Betttag zu setzen. Der Besuch steht allen offen und ist gratis. Während des Anlasses wird eine Kollekte zugunsten der verfolgten Christen in Ägypten eingesammelt. Die Veranstaltung beginnt um 10.00 mit Musik auf der Grossen Schanze, direkt über dem Bahnhof Bern.

Für weitere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Pfarrerin Rita Famos, Präsidentin AGCK-CH 079 772 44 56, rita.famos@zh.ref.ch

Thomas Hanimann, Kommunikation SEA, 043 366 60 82, thanimann@each.ch

Webseite: www.betttag-jeunefederal.ch